

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	1
1. Die Fragestellung	2
2. Der Forschungsstand	6
3. Die Quellen	15
1. HISTORISCHE UND ZEITGENÖSSISCHE BEZUGSPUNKTE	21
1.1. Räumliche und inhaltliche Anknüpfungen	21
1.2. Die Entstehung von Freizeit	36
1.3. Akkulturation: Kultur und <i>kul'turnost'</i> , <i>novyj byt</i> und „neuer Mensch“	48
2. DIE GRÜNDUNG DES MOSKAUER KULTUR- UND ERHOLUNGSPARKS 1928: KONTEXT UND KONZEPTIONEN	69
2.1. Stadtplanung und Grünanlagen: Architekten in gesellschaftlicher Mission	69
2.2. Die Organisation des Moskauer Kultur- und Erholungsparks: Konzeption und Territorium	78
2.3. Schrittweise Verwirklichung: Vom Beschluß zur Eröffnung	97
3. „KOMBINAT FÜR KULTUR UND ERHOLUNG“: DAS ANGEBOT DES GORKI-PARKS IN DEN 1930er JAHREN .	109
3.1. Ein Rundgang durch den Zentralen Kulturpark im Jahr 1937	109
3.2. „Stätte des ehrlichen, frohen, unmittelbaren und ungezwungenen Lachens“: Unterhaltungsprogramm und Feste	114
3.3. Kulturelle Aufklärung und körperliche Ertüchtigung.....	158

4. DAS GESTALTETE PARADIES	187
4.1. Die Suche nach dem idealen Park: Diplomarbeiten und Generalpläne, Pragmatismus und Gigantomanie ..	187
4.2. Totalitäre Glyptothek: Stoßarbeiter, antike Helden und sowjetische Prototypen	211
4.3. Die Kultivierung des Details: Von Gartenbänken und Abfallurnen	224
5. VERWALTUNG, VEREINNAHMUNG UND EIGENSINN: STRUKTUREN UND GRENZEN DER MACHT	233
5.1. Verwaltung und Personal	233
5.2. „Erholung für Millionen“: Besucherzahlen und Zielgruppen	255
5.3. Beherrschte Parköffentlichkeit und renitente Besucher	265
Schluß: Stalinismus und Freizeitkultur	279
Danksagung	287
Glossar	289
Quellen- und Literaturverzeichnis	297
Abbildungsverzeichnis	325
Sachregister	327